

RS LvWg 2018/3/8 LVwG-S-129/001-2017, LVwG-S-130/001-2017, LVwG-S-131/001-2017

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 08.03.2018

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

08.03.2018

Norm

ZustG §11 Abs1

RHStRÜbk Eur 2005 Art5

RHStRÜbk Eur 2005 Art3

Rechtssatz

Ergeben sich im Verfahren Hinweise darauf, dass der Empfänger [des Straferkenntnisses] der deutschen Sprache nicht ausreichend kundig ist, bedarf es zur Wirksamkeit der Zustellung [hier: in Ungarn] aufgrund von Artikel 5 Abs. 3 EU RHÜ 2000 des Anschlusses einer Übersetzung [hier: in die ungarische Sprache].

Schlagworte

Verfahrensrecht; Zustellung; Übersetzung; Verletzung in Rechten; Mehrparteienverfahren;

Anmerkung

VwGH 01.10.2018, Ro 2018/11/0026-3, Einstellung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNI:2018:LVwG.S.129.001.2017

Zuletzt aktualisiert am

15.10.2018

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LvWg Niederösterreich, <http://www.lvwg.noe.gv.at>